Campagnolo

TECHNISCHE HANDBUCH

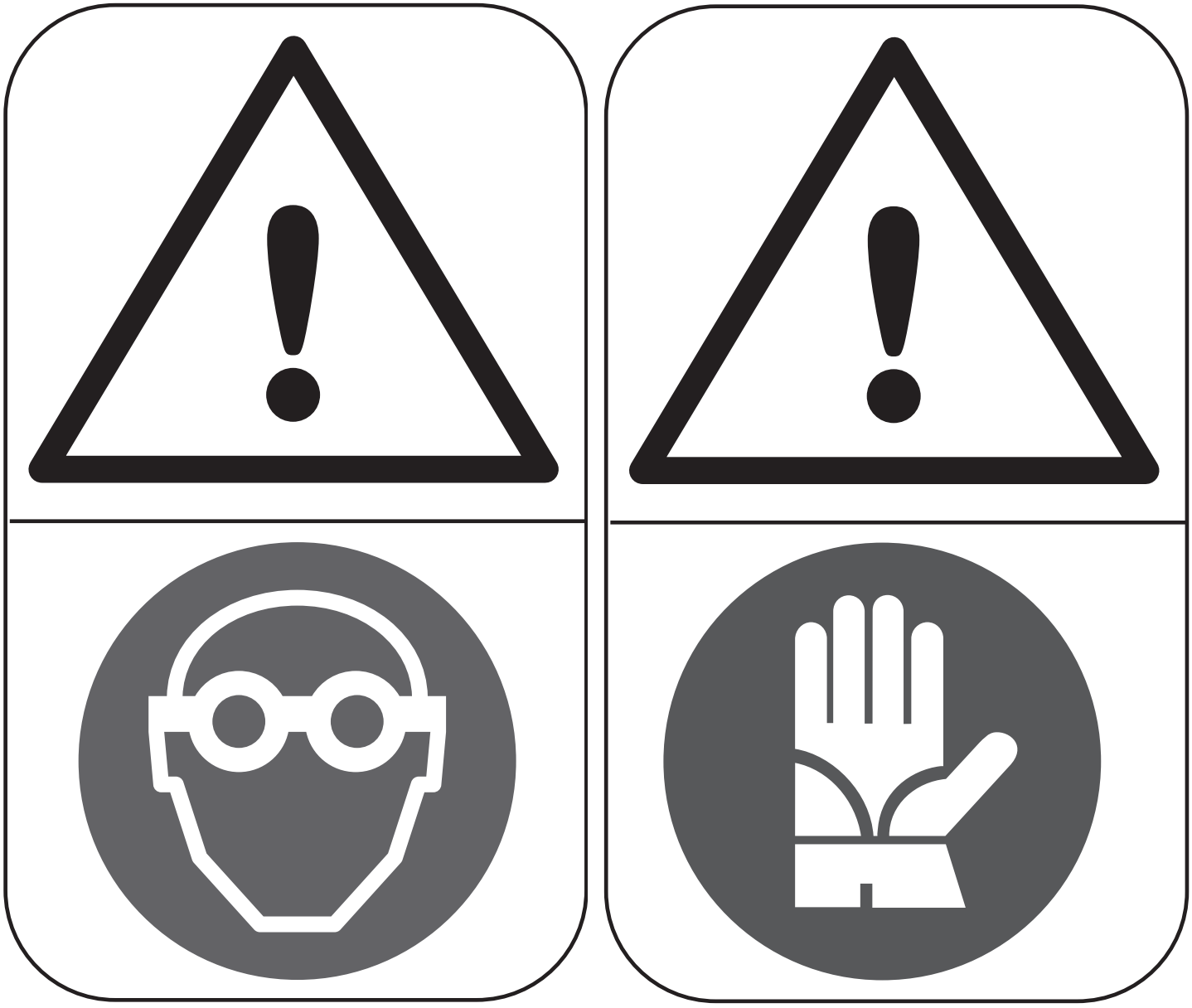
RAHMEN-/LENKER INTERFACE

EKAR™ | EKAR GT™

CAMPAGNOLO.COM

ACHTUNG!

Tragen Sie IMMER Schutzhandschuhe und Schutzbrillen, während Sie am Fahrrad arbeiten.



DIESES TECHNISCHE HANDBUCH WURDE FÜR FACHLICH AUSGEBILDETE MECHANIKER VERFASST.
Alle die, fachlich nicht für das Zusammenbauen von Fahrrädern befähigt sind, dürfen nicht versuchen Komponenten zu montieren oder daran zu hantieren, da eine falsche Handhabung eine Fehlfunktion der Komponenten bewirken könnte, wodurch es zu Unfällen mit schweren oder sogar tödlichen Verletzungen kommen kann.
Das tatsächliche Produkt könnte von der Darstellung abweichen, da diese Anleitungen speziell darauf ausgerichtet sind, die Verfahren zum Gebrauch der Komponente zu erklären.

RAHMEN-/LENKER-INTERFACE

1 - VORBEREITUNG DES RAHMENS

• Beseitigen Sie alle Lackierungsspuren von den Bereichen, in denen die Bremssättel am vorderen Leitblech und an der linken Kettenstrebe montiert werden. Entfernen Sie auch die Lackierungsspuren im unteren Teil der Bohrungen der Kettenstrebe, wo die Auflage der Schraubenköpfe des hinteren Bremssattels erfolgt (**Abb. 1** / **Abb. 1.1**).

1.1 - VORDERRADGABEL

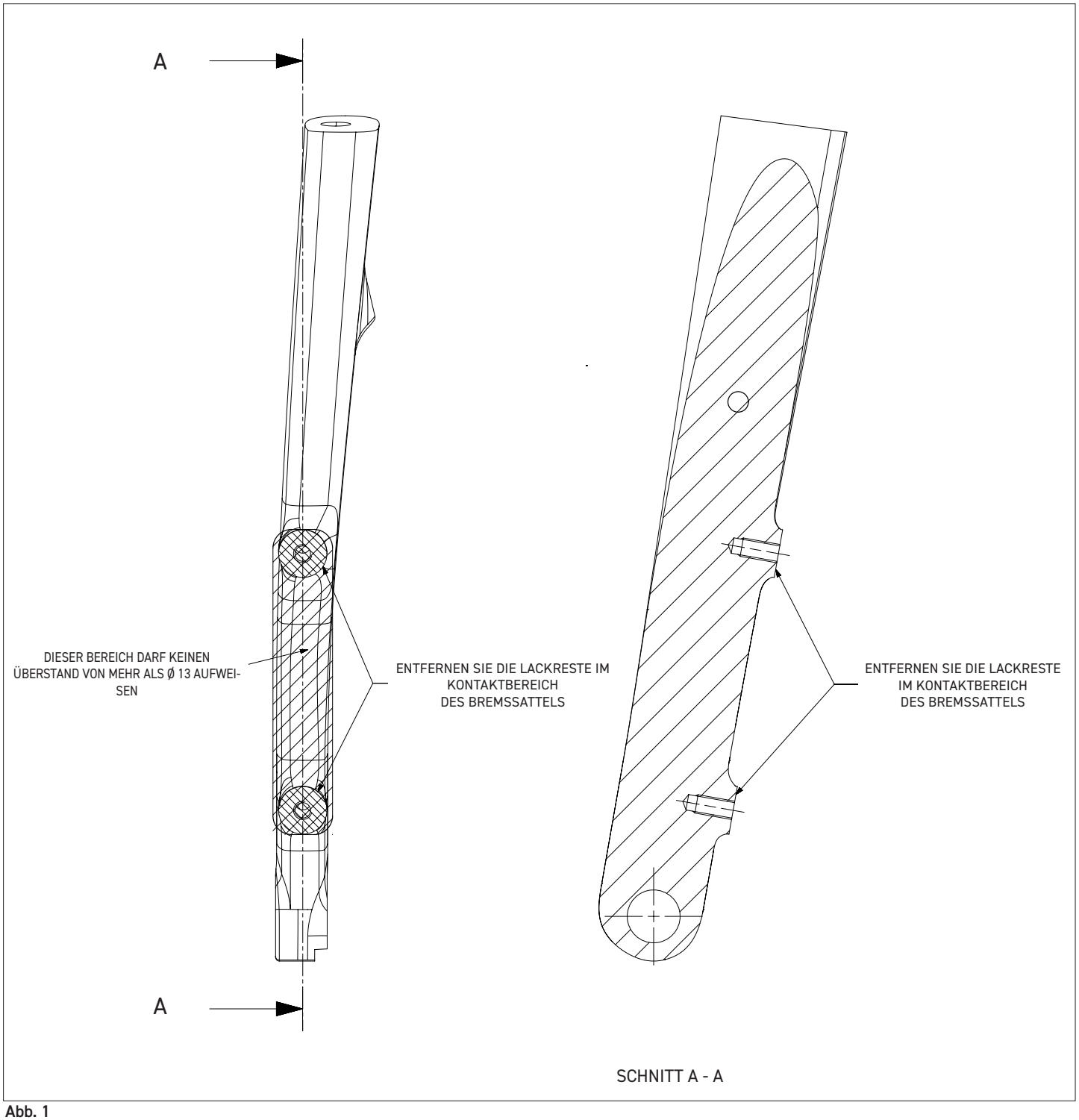


Abb. 1

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

1.2 – HINTERE KETTENSTREBE

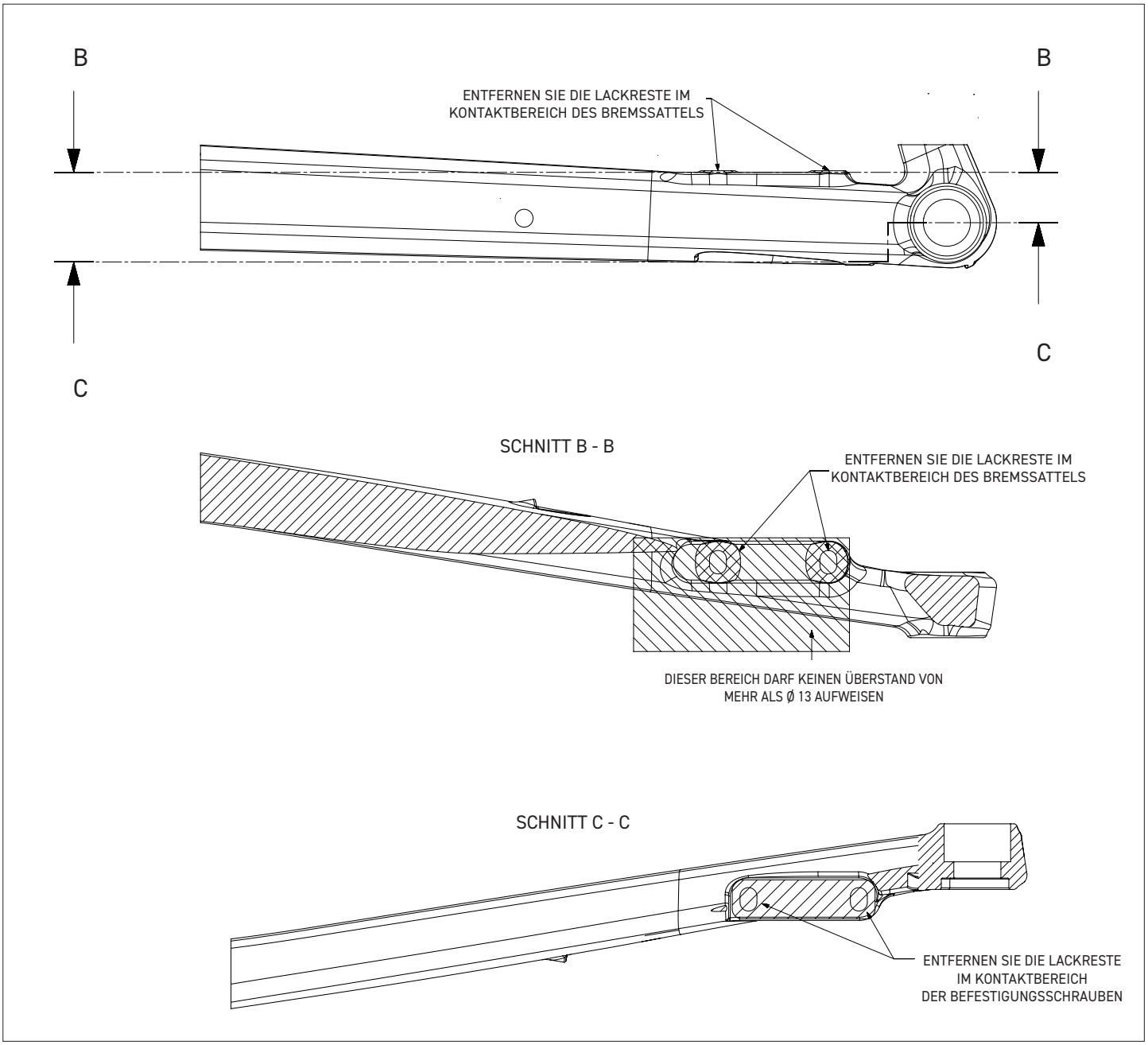


Abb. 1.1

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

• Überprüfen Sie mit dem Fräswerkzeug für den Rahmen, ob die Auflagefläche der Bremssättel auf dem Leitblech und der linken Kettenstrebe rechtwinkelig zu den Scheiben ist. Fräsen Sie gegebenenfalls den Rahmen ab, um diesen Zustand zu erreichen (**Abb. 2**).

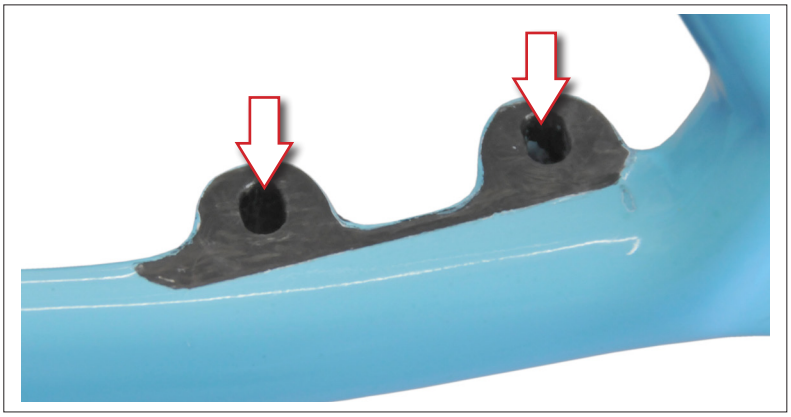


Abb. 2

2 - ERGOPOWER SCHALTGRIFFE

2.1 - INTERFACE MIT DEM LENKER BEI ERGOPOWER SCHALTGRIFFEN

ACHTUNG!

Eine nicht korrekte Befestigung der Schaltgriffe am Lenker könnte Unfälle und schwere oder tödliche Verletzungen verursachen.

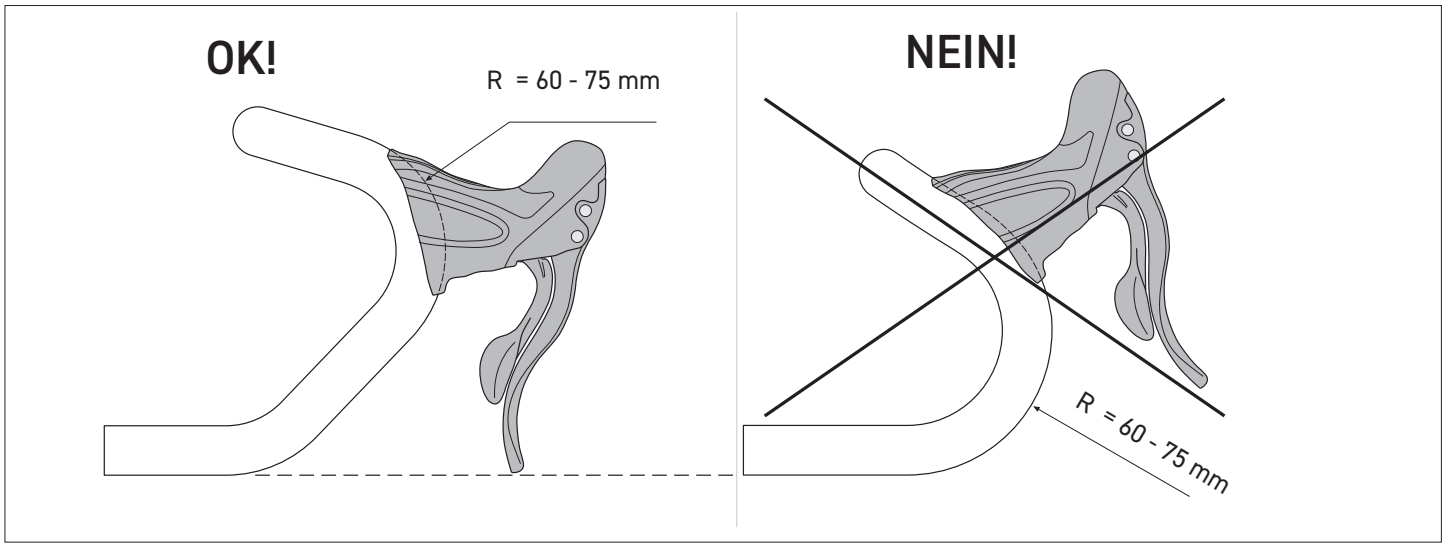


Abb. 1

• Bringen Sie den Oberteil des Schaltgriffs nicht im geraden Teil des Lenkers an (Abb. 1).

• Bringen Sie den Schaltgriff im gebogenen Teil mit R = 60 - 75 mm und Durchmesser = 23,8 - 24,2 mm (einschließlich eventueller Unrundheit) an, um eine effizientere Befestigung zu gewährleisten (Abb. 1).

HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass die Lenkerform, auf der der Schaltgriff angebracht wird, eine Oberflächenrauheit aufweist, die bessere Haftung gewährleistet.

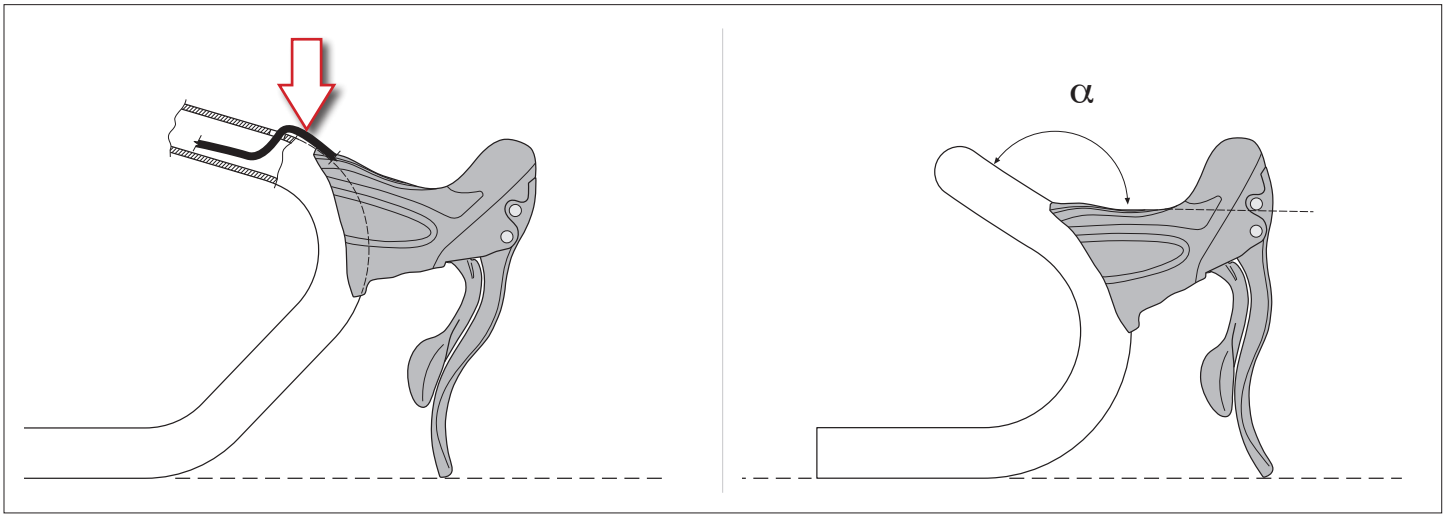


Abb. 2

Abb. 3

HINWEIS: Die Verläufe des Schaltkabels wie in Abbildung 2 gezeigt beeinträchtigen ernstlich die Schaltvorgänge und Gangwechsel des Antriebssystems.
VERWENDEN SIE KEINE LENKERFORMEN MIT VERLÄUFEN DIESES TYPS.

• Vergewissern Sie sich, dass der Winkel **α** ausreichend weit ist, dass eine korrekte Montage der Außenhülle und die entsprechende Gleitfähigkeit des Zuges gewährleistet werden (Abb. 3).

3 – GABELSPEZIFIKATIONEN

3.1 – SPEZIFIKATIONEN DER GABEL FÜR DEN VORDEREN BREMSSATTEL

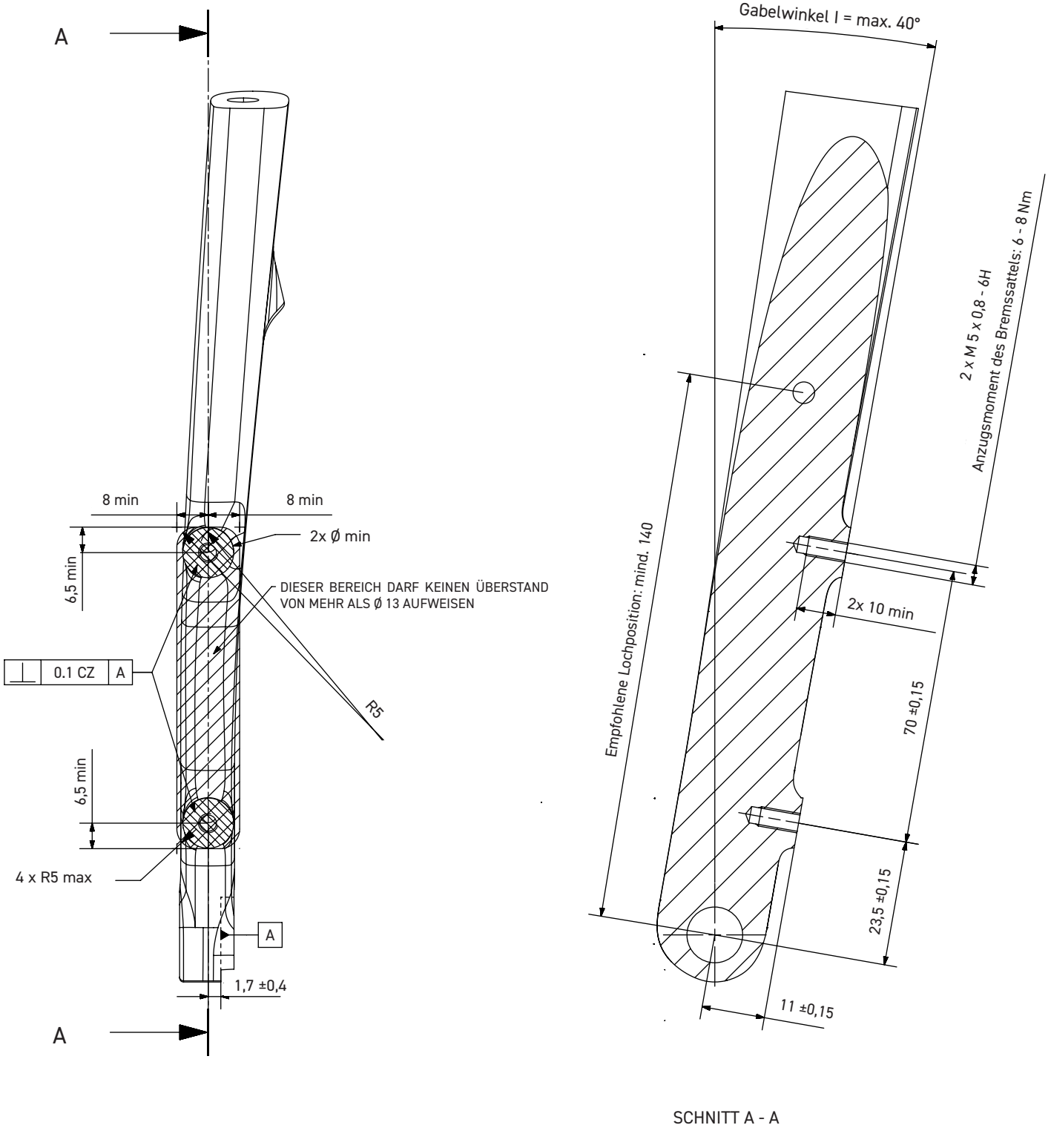


Abb. 1

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

3.2 – LINKE KETTENSTREBE FÜR DEN HINTEREN BREMSSATTEL

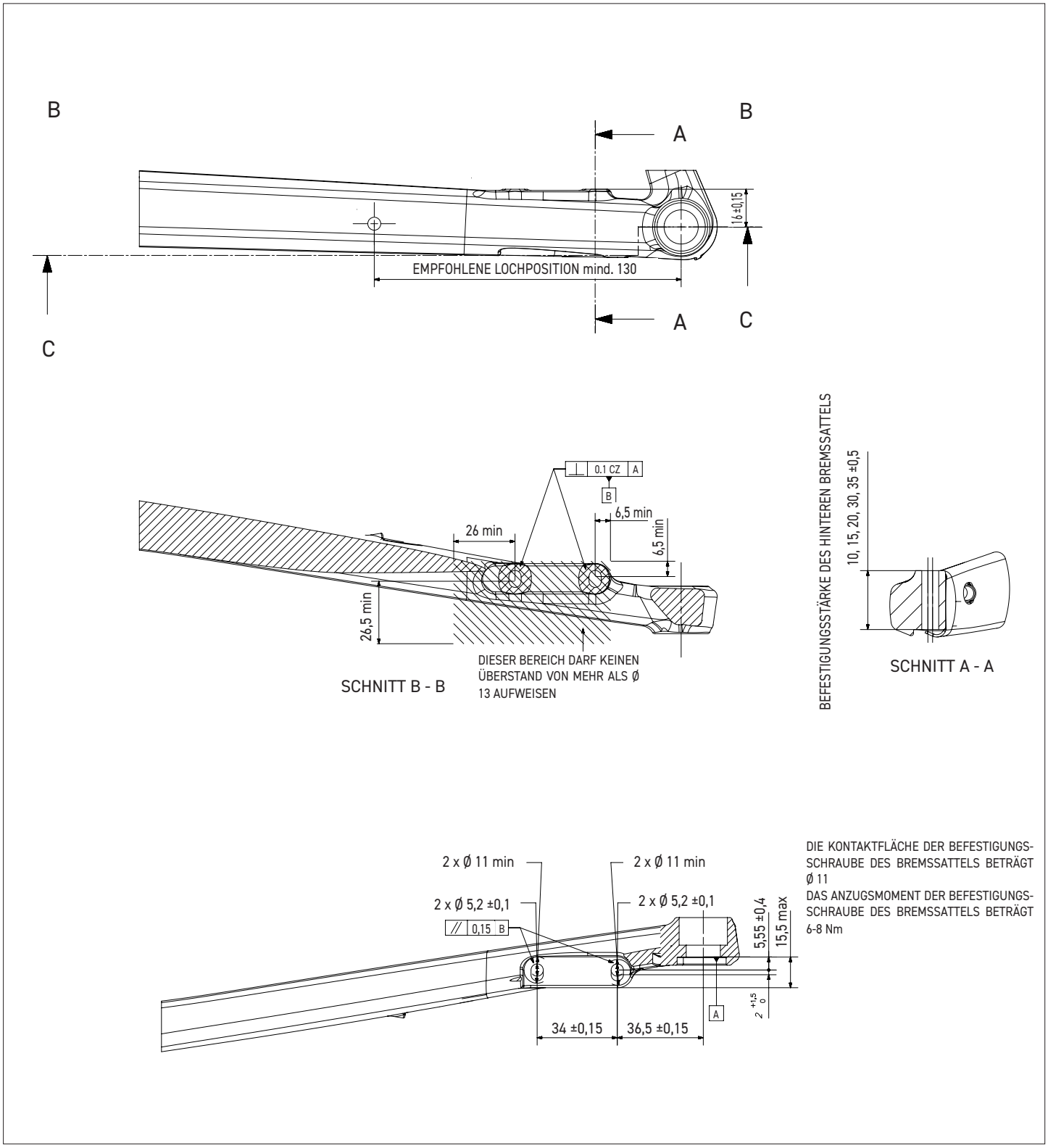


Abb. 2

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

4 - SCHALTWERK

4.1 - SPEZIFIKATIONEN FÜR STANDARD-AUSFALLENDEN

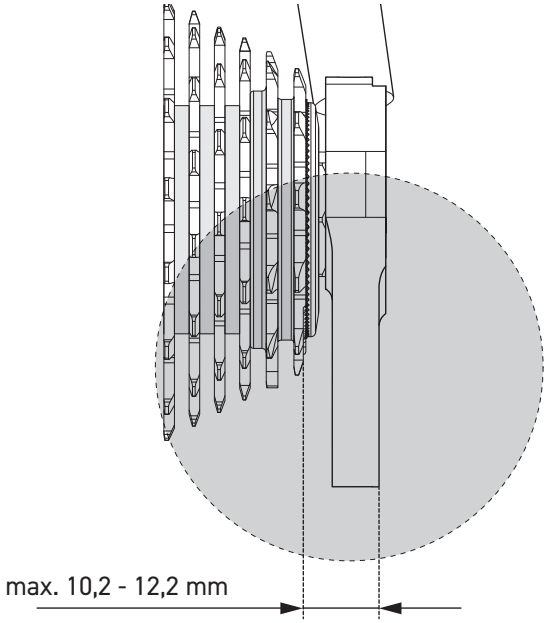


Abb. 1

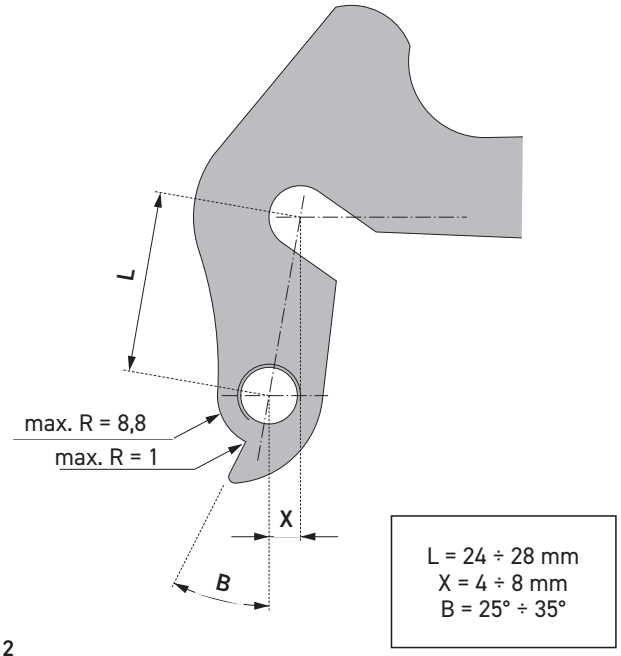


Abb. 2

Der Hub des Schwenkbügels abhängig vom Kabelzug wird von der Campagnolo Qualitätsabteilung bei jedem einzelnen produzierten Stück überprüft. Der Abstand des Schaltauges vom ersten Ritzel beeinflusst diesen Hub, daher ist die in der Zeichnung (Abb. 1) vorgeschriebene Toleranz unbedingt einzuhalten.

ACHTUNG!

Campagnolo®-Schaltwerke sind so konzipiert, dass sie mit Ausfallenden funktionieren, die gemäß den in Abbildung 2 gezeigten Spezifikationen hergestellt wurden.
Stellen Sie für Ihre Sicherheit und die Funktionstüchtigkeit des Antriebssystems sicher, dass das Ausfallende Ihres Fahrrads diese Spezifikationen erfüllt. Lassen Sie das Fahrrad im Zweifelsfall vor der Benutzung von einem Fachmechaniker überprüfen.
Ausfallenden außerhalb dieser Spezifikationen führen zu einem sogar ernsthaften Funktionsverlust.

4.2 - RAHMENSPEZIFIKATIONEN

Höhe der Kettenstrebe in der Nähe des Ritzelpakets: **B < 7 mm**

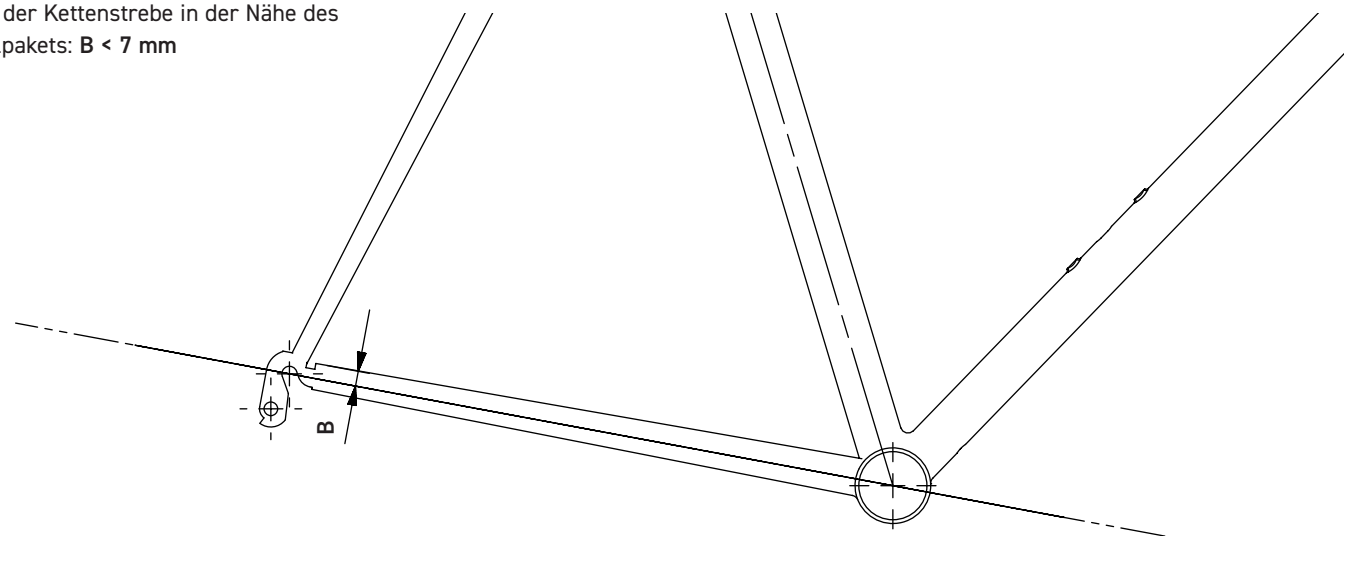


Abb. 3

4.3 – VORBEREITUNG AM RAHMEN

!

Prüfen und justieren Sie gegebenenfalls die Ausrichtung des Schaltauges. Verwenden Sie dazu ausschließlich das Campagnolo®-Werkzeug UT-VS030 (Abb. 4). Begradigen Sie das Ausfallende niemals bei montiertem Schaltwerk, da Sie das Ausfallende beschädigen und irreversible Schäden oder einen Funktionsverlust Ihres Schaltwerks verursachen könnten.

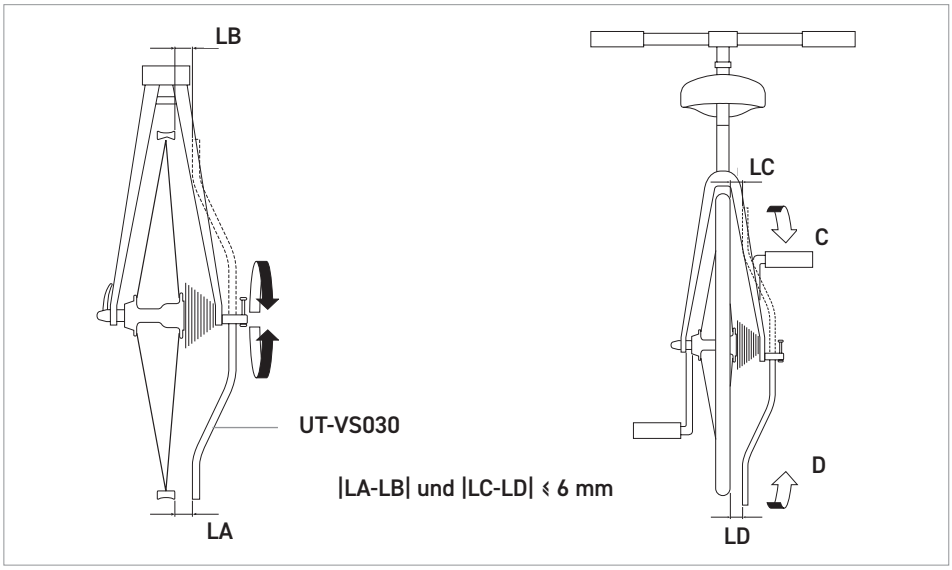
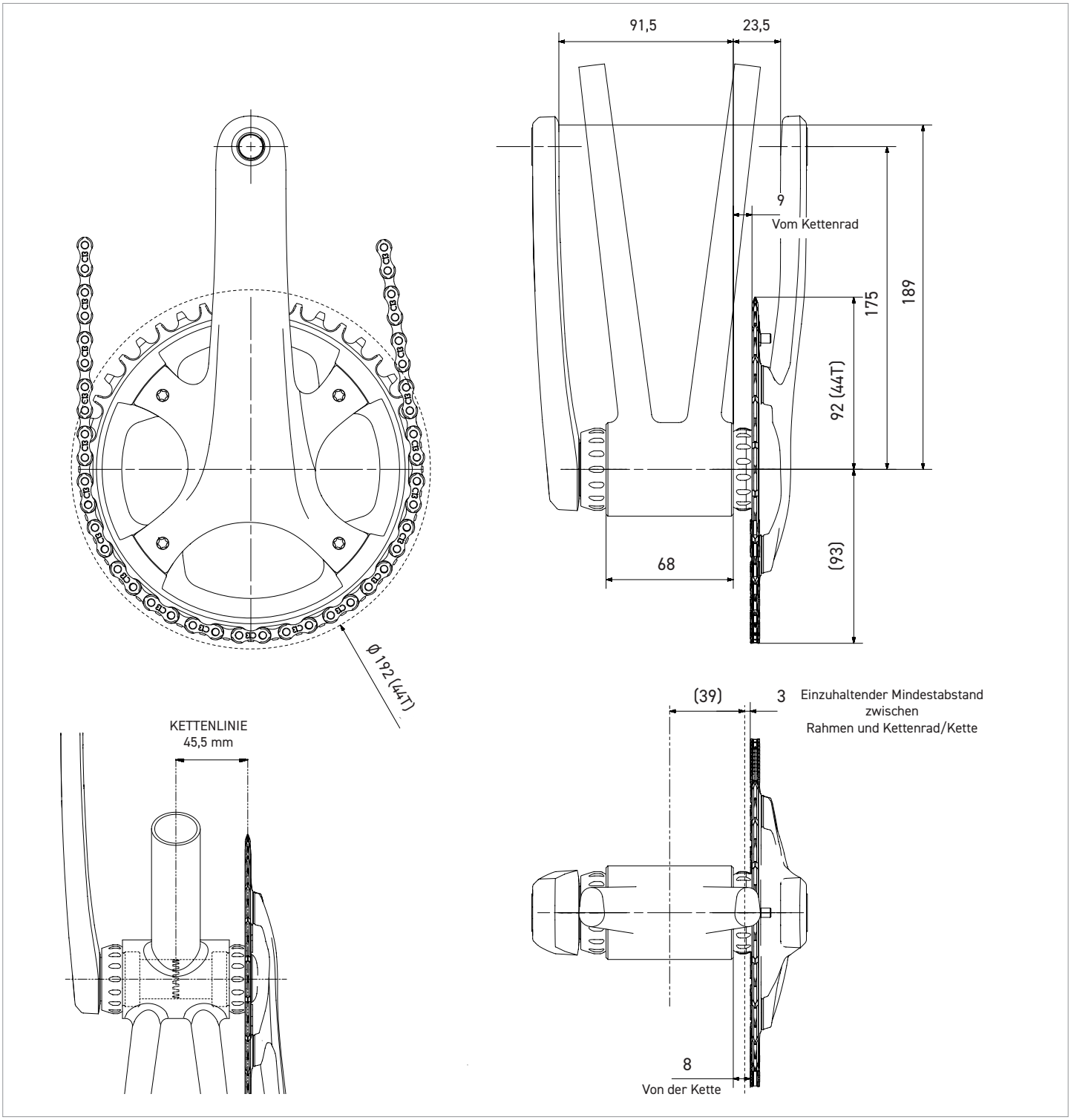


Abb. 4

5 - KETTENRADGARNITUR

5.1 - ABMESSUNGEN FÜR KETTENRADGARNITUREN EKAR 13s PRO-TECH

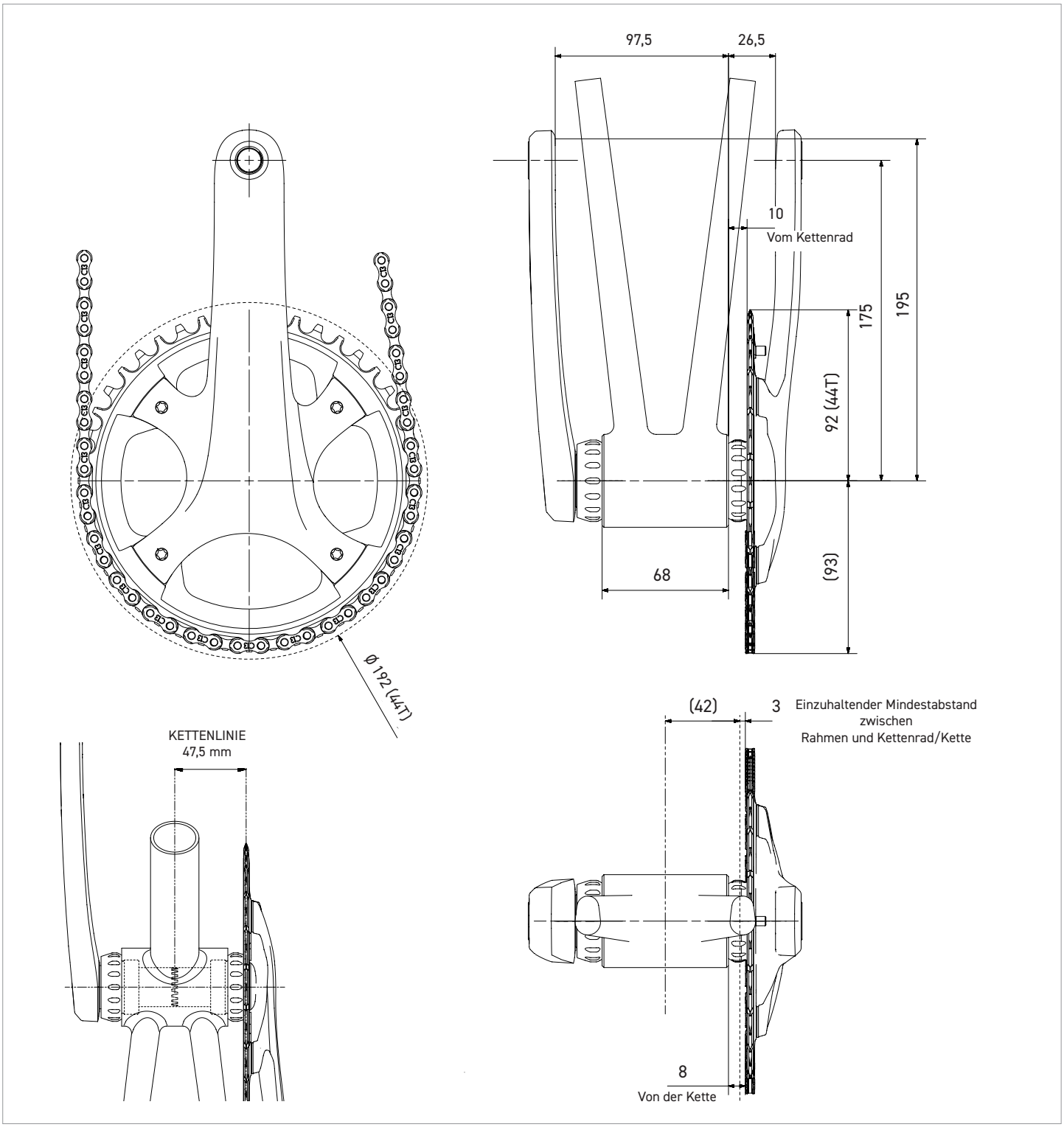
KETTENRÄDER	LOCHKREISDURCHMESSER	KETTENLINIE	MINDESTLÄNGE DES HINTERBAUS
38-40-42-44	123 mm	45,5 mm	410 mm



Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

5.2 – ABMESSUNGEN FÜR KETTENRADGARNITUREN EKAR GT 13s PRO-TECH

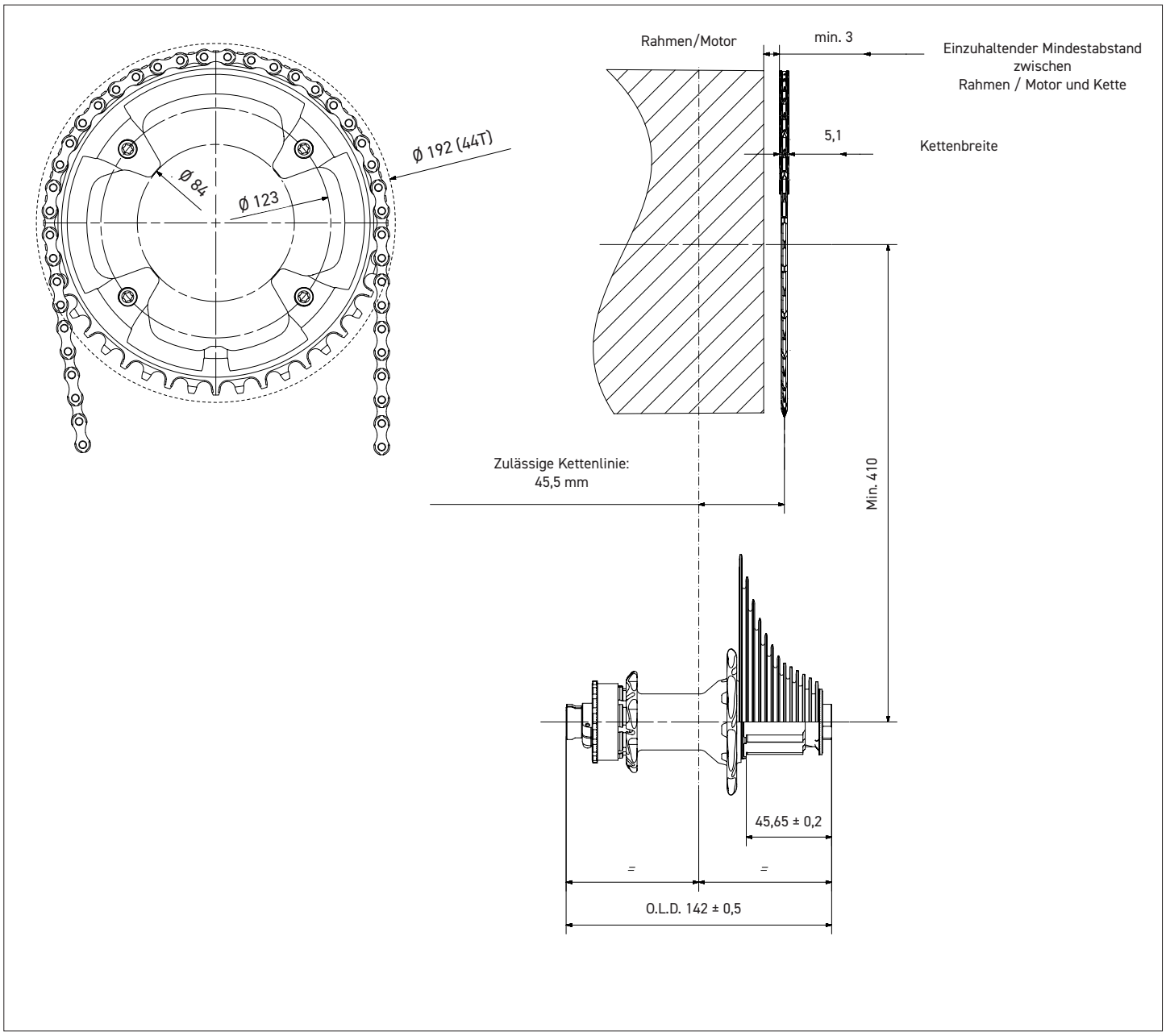
KETTENRÄDER	LOCHKREISDURCHMESSER	KETTENLINIE	MINDESTLÄNGE DES HINTERBAUS
36-38-40-42-44	104 mm	47,5 mm	410 mm



Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

5.2 – ABMESSUNGEN FÜR KETTENRADGARNITUREN EKAR 13s PRO-TECH OHNE KURBELN

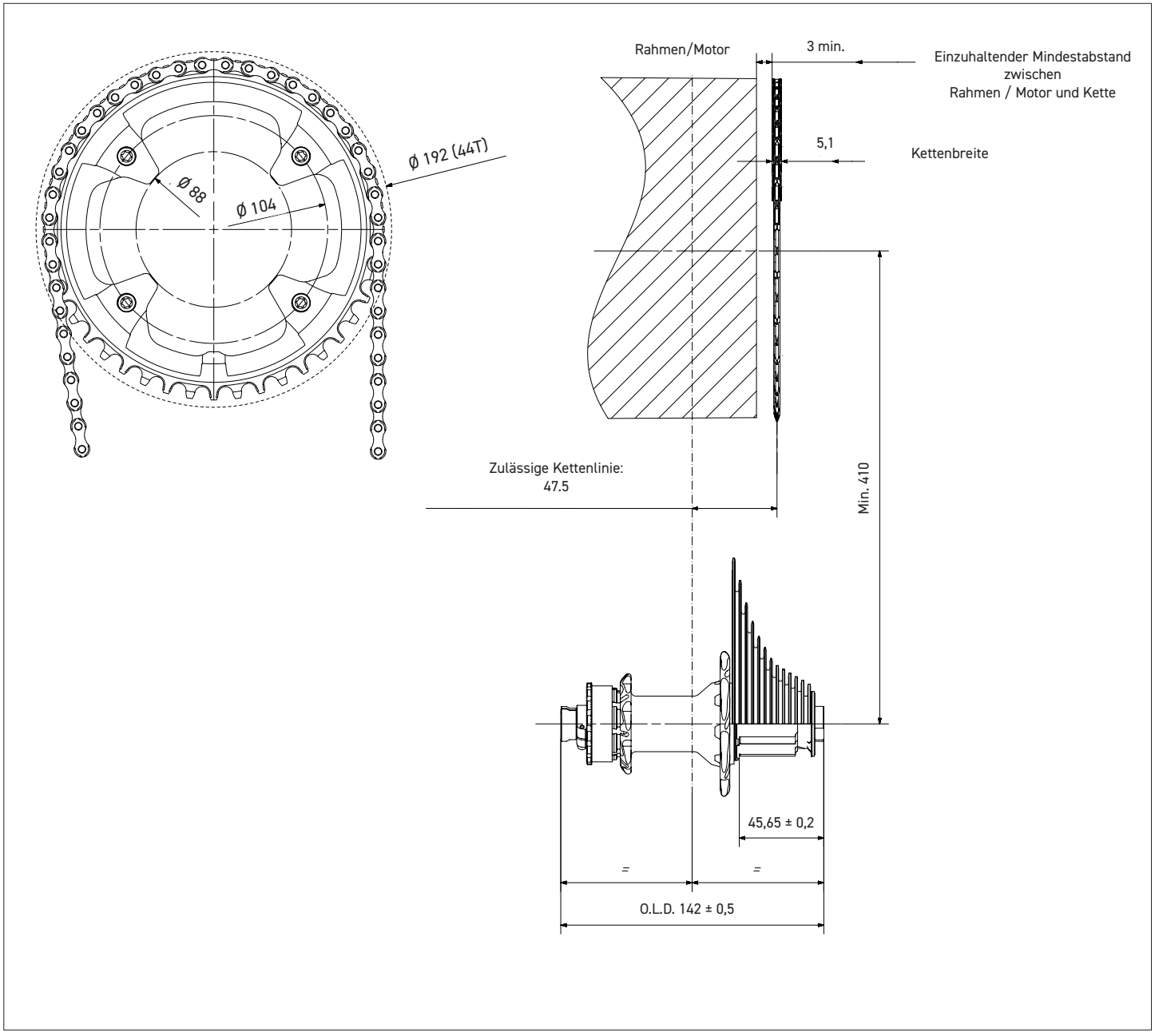
KETTENRÄDER	LOCHKREISDURCHMESSER	KETTENLINIE	MINDESTLÄNGE DES HINTER-BAUS
38-40-42-44	123 mm	45,5 mm	410 mm



Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

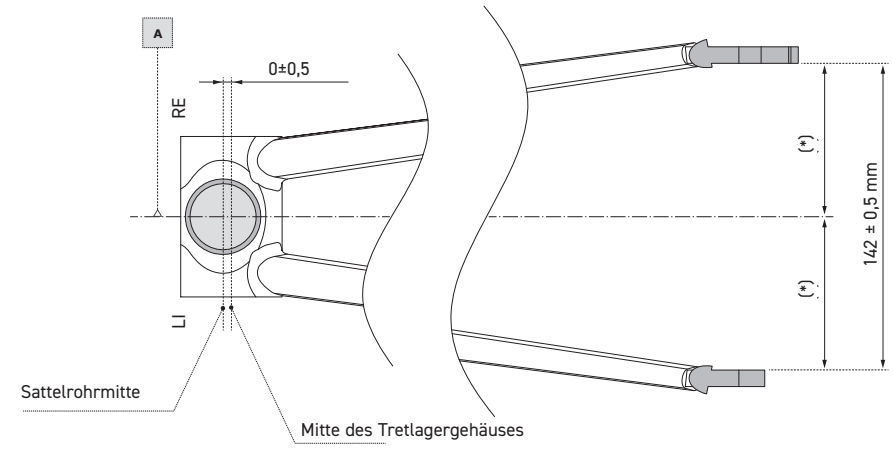
5.4 – ABMESSUNGEN FÜR KETTENRADGARNITUREN EKAR GT 13s PRO-TECH OHNE KURBELN

KETTENRÄDER	LOCHKREISDURCHMESSER	KETTENLINIE	MINDESTLÄNGE DES HINTERBAUS
36-38-40-42-44	104 mm	47,5 mm	410 mm

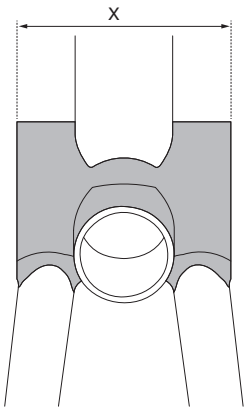


Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

5.5 – ABMESSUNGEN FÜR KETTENRADGARNITUREN EKAR / EKAR GT 13s PRO-TECH

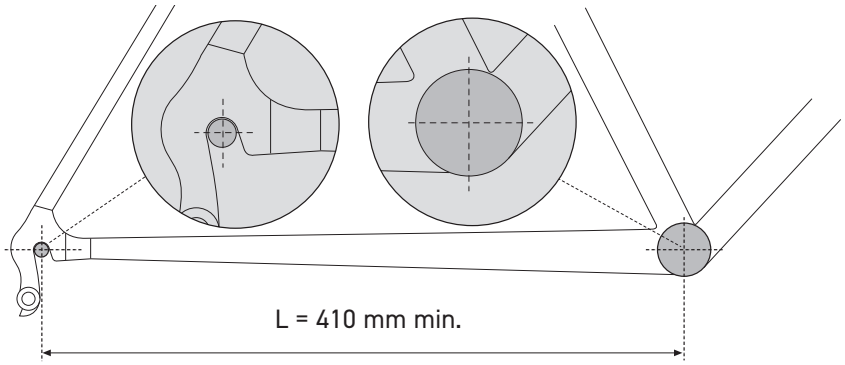


*Symmetriefehler max. 2 mm zu A



	X
Italienisches Gewinde	69,2 - 70,8
Englisches Gewinde	67,2 - 68,8

5.6 – MINDESTLÄNGE DES HINTERBAUS



5.7 – KOMPATIBILITÄT PEDALACHSE

ACHTUNG!

Zwischen der Pedalachse und der Tretkurbel dürfen niemals Unterlegscheiben eingefügt werden, da sie anormale Spannungen an der Verbindungsstelle zur Folge hätten. Solche Spannungen könnten zu einem vorzeitigen Materialversagen führen und Unfälle mit schweren oder sogar tödlichen Verletzungen verursachen.
Die ringförmige Kontaktfläche der Pedalachse muss die in Abb. 1 angegebenen Maße einhalten.
Diese Bedingungen sind notwendig, um ein mögliches Auftreten von anormalen Spannungen in den Tretkurbeln zu minimieren. Solche Spannungen könnten zu einem vorzeitigen Materialversagen führen und Unfälle mit schweren oder sogar tödlichen Verletzungen verursachen.

WARNHINWEIS
Q-Faktor: 145,5 mm (Nennwert).

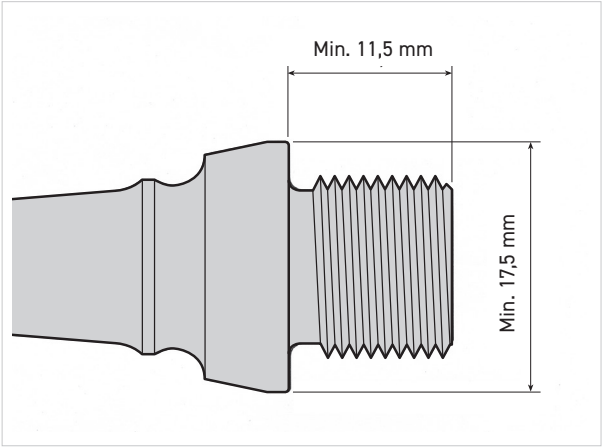
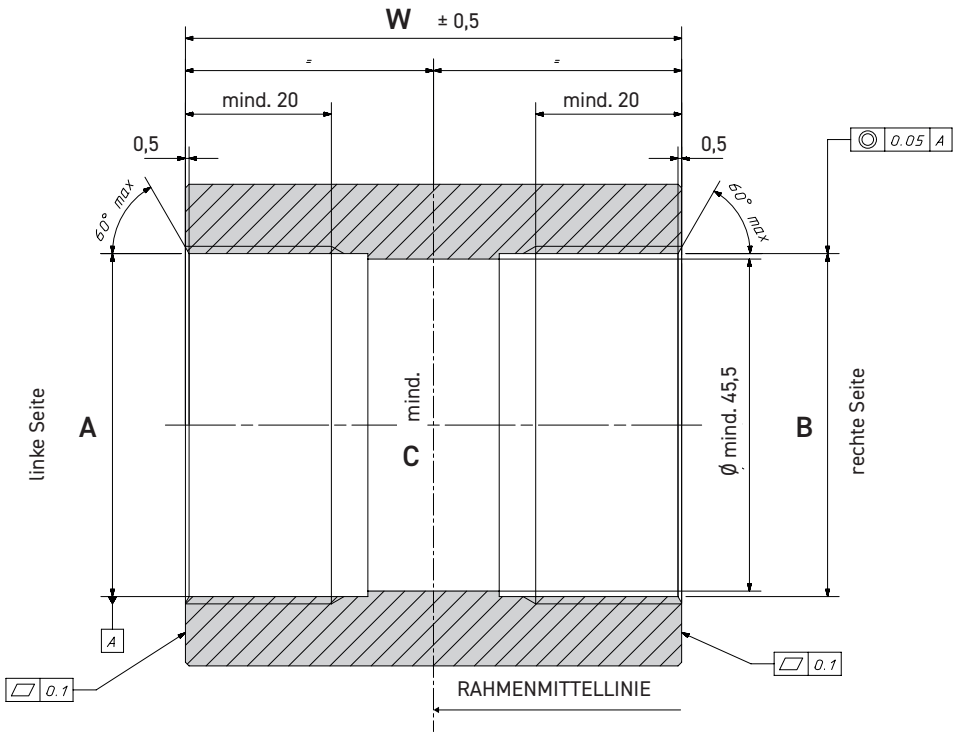


Abb. 1

PEDALGEWINDE
9/16x20 TPI

6 - PRO-TECH-LAGERSCHALEN

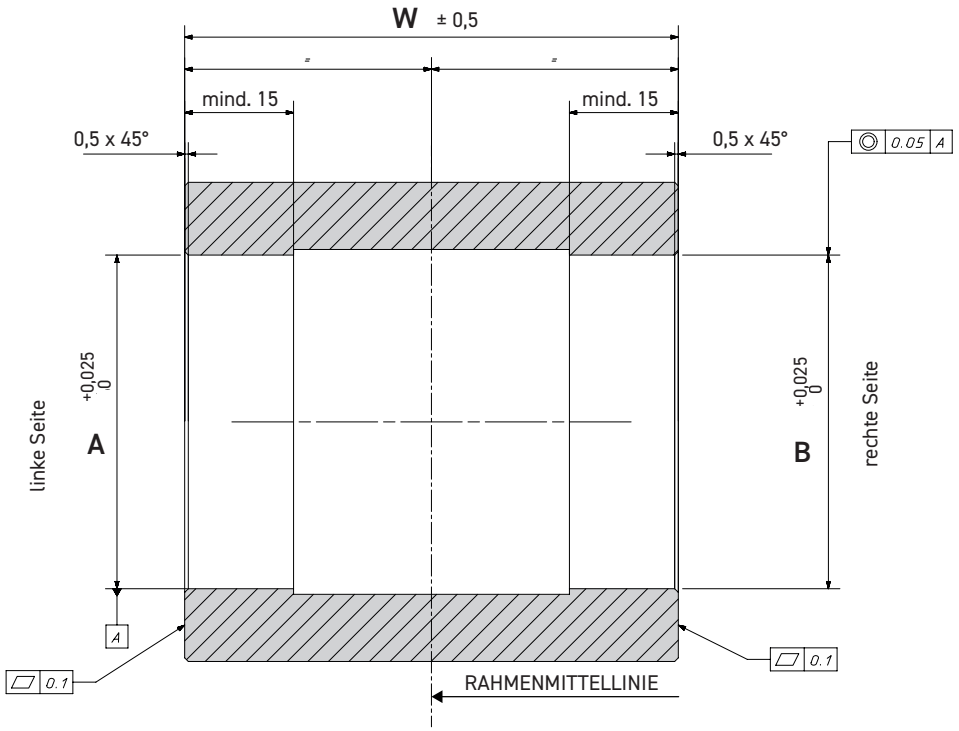
6.1 - TRETLAGERGEHÄUSE FÜR GEWINDE-LAGERSCHALEN



MODELL	W	A	B	C
ITA	70	36 mm x 24 TPI R.H.		33
BSA	68	1,37"x24 TPI R.H.*	1,37 "x24 TPI L.H.*	33
T47 x 86	85,5	47 x 1M - RH	47 x 1M - LH	45,5
T47 x 68	68	47 x 1M - RH	47 x 1M - LH	45,5
*Referenz JIS B 0225				

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.

6.2 – TRETLAGERGEHÄUSE FÜR PRESS-FIT-LAGERSCHALEN



MODELL	W	A	B
BB86	86,5	41	41
PF30	68	46	46
BB386	86,5	46	46
BB rechts	79	46	46
BB30	68	42	42

Hinweis: Sofern nicht anders angegeben sind die Maßangaben in Millimetern.